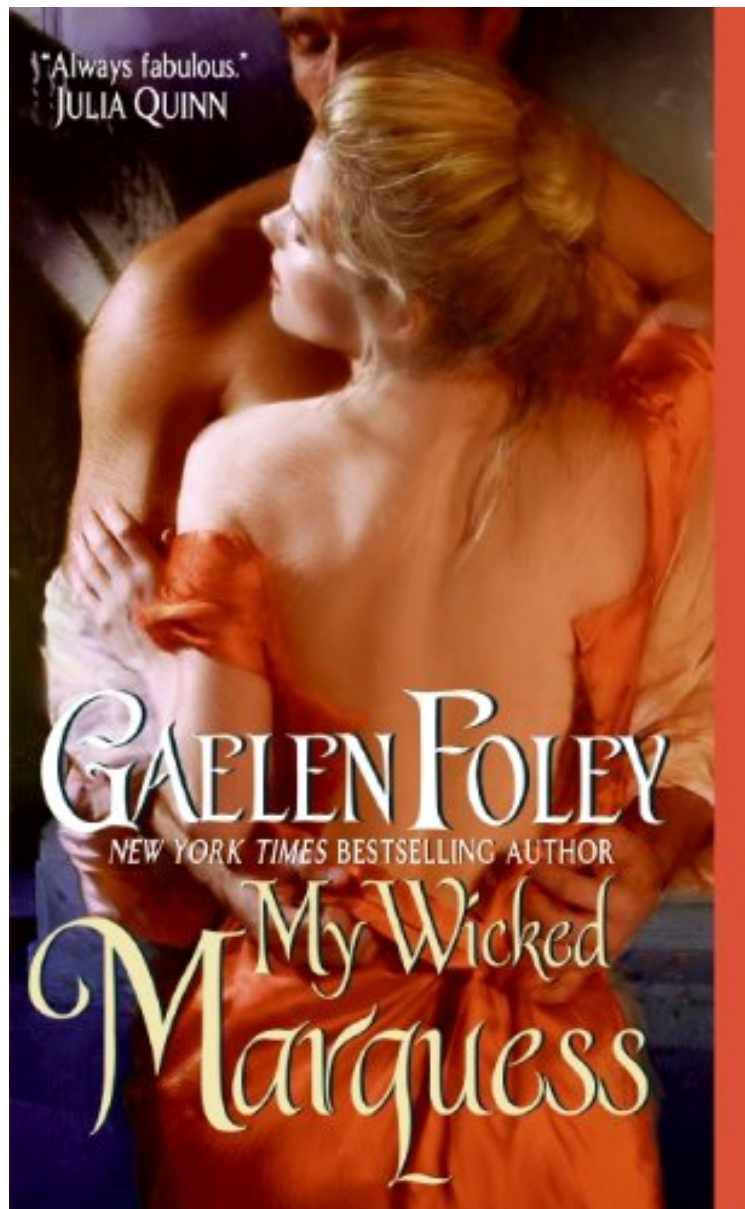


(Mobile book) My Wicked Marquess (Inferno Club)

My Wicked Marquess (Inferno Club)

Von Gaelen Foley

**Download PDF / ePub / DOC / audiobook / ebooks*



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation - Verkaufsrang: #91424 in eBooks Veröffentlicht am: 2009-06-22 Erscheinungsdatum: 2009-06-30 File Name: B001NLKXV6 | File size: 56.Mb

Von Gaelen Foley : My Wicked Marquess (Inferno Club) before purchasing it in order to gauge whether or not it would be worth my time, and all praised My Wicked Marquess (Inferno Club):

Kundenrezensionen Hilfreichste Kundenrezensionen 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. 1. Teil der Inferno-Club Reihe Von Happy End Bcher - Nicole Daphne hat schon mehrere Bewerber um ihre Hand

abgewiesen, sehr zum Leidwesen ihrer Stiefmutter Penelope, die ihre ungeliebte, eigenwillige Stieftochter nur zu gern aus dem Hause hätte. Doch bislang konnte sich Daphne immer auf ihren geliebten Vater verlassen. Diesmal jedoch zeigt er sich unerbittlich, als der undurchsichtige Max St. Alban um ihre Hand anhebt- Daphne soll Max zum Mann nehmen, entscheidet er schließlich und duldet keinen Widerspruch. Daphne reagiert zuerst verärgert, denn obwohl sie Max attraktiv und interessant findet, glaubt sie nicht, dass er der passende Mann für sie ist- schließlich war bereits ihre erste gemeinsame Begegnung ziemlich denkwürdig. Max rettete Daphne, die in einem ziemlich heruntergekommenen Teil der Stadt mildtätige Zwecke nachging, vor einer Bande zwielichtigen Männern. Obwohl sein Eingreifen zuerst lobenswert war, befremdete es Daphne jedoch, dass Max kurze Zeit zuvor, anscheinend stark alkoholisiert, aus einem Bordell zu ihrer Rettung herbeikam. Max jedoch hat sich Daphne nicht zufällig ausgesucht. Zwar bestätigte die Tatsache, dass sie seinem Erzfeind einen Korb gab, einen besonderen Reiz auf ihn aus und machte ihn neugierig auf die junge Frau, doch spätestens nachdem er sie in dem verrufenen Teil Londons beschattet, weil er bereits befruchtet, ahnt er, dass sie die Richtige für ihn sein könnte. Und auch bei ihrer zweiten Begegnung, bei der er sie abermals vor einer unangenehmen Situation rettet, bewundert er nicht nur Daphnes Schönheit, sondern auch ihr interessantes, vielschichtiges und unerschrockenes Wesen. Er glaubt, in dem er Daphnes Einwilligung zu einer Ehe umgeht, und sich gleich an ihren Vater wendet, könnte er sie bestechen, ahnt jedoch nicht, welchen Ärger er dadurch heraufbeschwört, denn Daphne reagiert auf sein egoistisches Verhalten mit einer Kampfansage und will nun erst recht herausfinden, was in Max vor sich geht und welche Geheimnisse er vor ihr verbirgt. Meine Einschätzung: 'My wicked Marquess' ist der erste Teil der neuen Inferno-Club Reihe von Gaelen Foley und auch wenn die Kritiken in den USA recht verhalten waren, gehe ich zu den Lesern die sehr angetan vom aktuellen Roman der Autorin war, auch wenn es durchaus ein paar kleine Kritikpunkte darin gibt, die ich später ansprechen werde. Zunächst einmal spielen in dieser neuen Serie zwei Geheimnisse eine große Rolle, die bereits seit vielen Jahrhunderten (seit dem Kreuzzug von Richard Löwenherz) existieren und sich gegenseitig bekämpfen. Während die Prometheusianer, Satan huldigen und die Macht der Welt an sich reißen möchten, bekämpft der Orden von St. Michael, zudem Max gehört, das Böse und somit die Prometheusianer. Max und Daphne treffen sich, nachdem Napoleon geschlagen wurde, nun regelmäßig im 'Inferno-Club', einem Herrenclub, der nach außen den Anschein gibt, als ob deren Mitglieder vergnügungs- und spielsüchtig sind, was auch den lasterhaften Ruf erklärt, der ihnen anlastet, der jedoch lediglich Fassade ist. Max, der Held dieses Romans, wurde, genau wie die anderen 'Agenten' auf einer Schule seines Ordens ausgebildet und ist ein perfekter Kämpfer und Stratege. Er ist ein misstrauischer Zyniker, der keinem Menschen hundertprozentiges Vertrauen schenken will, da er sich selbst von seiner Familie verraten fühlt. Doch ausgerechnet Daphne gelingt es, diesen uralten Panzer zu durchbrechen, als sie sich nach dem Verfall in London um ihn sorgt. Max ist allerdings auch ein recht hartnäckiger, von sich überzeugter Held, der ein 'Nein' scheinbar nicht akzeptieren kann, was meine Geduld als Leser, wie auch die Geduld der Heldin, zunächst arg strapazierte. Aber, Gottlob gibt die Autorin dem Leser gelegentlich Einblicke in die Psyche des Helden, so dass man schnell feststellt, dass Max durchaus auch lernfähig ist. Zudem konnte ich gut nachvollziehen, wieso er sich Daphne nicht unbedingt ganz anvertrauen will bzw. kann. Jedenfalls bekommt er zum richtigen Zeitpunkt die Kurve und berät Daphne selbst die Entscheidung, ob sie ihn will oder nicht. Viele Leser bemängelten an Daphne, ihre Hin- und Hergerissenheit. Allerdings war auch dieser Wesenszug völlig verständlich für mich und plausibel erklärt. Kein Mensch in Daphnes Lage, würde freudestrahlend und ohne Gegenwehr 'Ja- ich will' sagen, wenn er so vor vollendete Tatsachen gestellt werden würde, wie es bei Daphne der Fall war. Was ich an Daphne jedoch toll fand, war, dass sie zwar durchaus aufbrausend reagiert, zudem jedoch auch immer nach Wegen sucht, ihren Gatten aus der Reserve zu locken. Sicherlich will sie ebenfalls sein Geheimnis ergründen und spioniert ihm nach, allerdings fand ich besonders diese Szenen sehr spannend. Was mir dagegen weniger gefallen hat, war das Timing des Romans. Nach Max und Daphnes Heirat fällt man als Leser zunächst in ein kleines Loch, da man sich ehrlich gesagt nicht mehr vorstellen kann, dass da nun noch viel kommen mag. Und das Problem daran war, dass Max und Daphnes Heirat sehr rasch vonstatten geht (ohne lange Werbung etc.). Was danach kommt, hat eigentlich nicht mehr viel mit den beiden zu tun (abgesehen von Max Offenbarung, als Daphne sein Geheimnis entdeckt); sondern soll eigentlich schon auf den nächsten Band neugierig machen und vorbereiten. Hier hätte ich mir ehrlich gesagt etwas mehr Fingerspitzengefühl gewünscht, zudem fand ich besonders die letzten Seiten etwas verwirrend geschrieben. Allerdings lernt man als Leser bereits eine interessante Nebenfigur kennen, die ebenfalls eine spannende Story verspricht- die Geschichte über 'Drake', der von den Prometheusianern gefangen genommen und so stark gefoltert wurde, dass er nun sein Gedächtnis verloren hat und bei dem die Gefahr besteht, dass er die Seiten wechselt und somit zu einem Risiko für die Männer des 'Inferno-Clubs' wird. Der Auftakt der 'Inferno-Club' Reihe ist zwar nicht perfekt, doch die kleinen Kritikpunkte sind nicht der Rede wert, da der Roman atmosphärisch sehr dicht ist und sehr viele Spannungsmomente beinhaltet. Zumal fand ich die Dialoge zwischen Daphne und Max sehr gut geschrieben- es wird sehr nachvollziehbar erläutert, wieso sich die beiden ineinander verlieben und beide sind zudem zwar eigenwillige aber interessante Charaktere. Leser die gefallen an diesem Roman finden, empfehle ich allerdings auch Connie Brockways Rose Hunter Trilogie (Der Kuss des Spions, Spion meines Herzens, Spionin der Krone); denn Stil und Plot hielten sich ein wenig 4.5 von 5 Punkten. Eine Rezension von Happy End Bcher.de (NG)2 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. A really good read Von Helen Hancox In an overcrowded genre where so many books seem just mediocre, it was good to get stuck into a story which

had more depth and interest than most. I imagine that 'My Wicked Marquess' is one of a series, given that there was a fair amount of background information which was delivered throughout the story, but as someone who hadn't read any of the other books that didn't seem to matter as enough was explained so I could follow the plot. Although there is a plot ' a former spy looking to find the right wife and, when he finds her, persuading her to marry him ' what stood out for this reader was the development and description of the characters. Daphne Starling is a great heroine. She's plucky and thinks for herself but she also felt like a genuine character from the nineteenth century, not some transplanted 21st Century woman as so often happens with these books. Daphne understands the world in which she lives and the ways in which women's lives are determined by men but within those limits she does her bit for orphans and for her own future. The Marquess of Rotherstone was a fascinating character, an ex-spy who has had no-one in life who has really loved him but who identifies in Daphne the possibility of something stronger. Gaelen Foley wrote the story well in a believable and interesting fashion and I found myself drawn into the lives of Daphne and Max. There were parts of the book dealing with spying and a battle between two groups over many centuries, including a presumed-dead man reappearing with amnesia, which I imagine will be picked up in subsequent books. But the main part of this book was the relationship between Max and Daphne and it worked excellently - this is a book to enjoy reading more than once. Originally published for Curled Up With A Good Book Helen Hancox 20092 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Good start into a new series.... Von Steffi A. With "My Wicked Marquess" Gaelen Foley accomplished a good start into a very promising new series called "The Inferno Club" - though there is definitely room for improvement. The Inferno Club - to society an infamous gentlemen club where wealthy peers can indulge in any sort of debauchery - is in truth only an invention to hide what is really going on in "Dante House". In truth it is the domicile of an organisation called "The Order of St. Michael" - a secret, hundred of years old organization whose members are first class spies, warriors and assassins. Their task is to rid the world of a very dangerous enemy called "The Prometheans" - a secret society of very powerful men, bent on enslaving humanity. At least I presume that the Inferno Club series will be a trilogy, telling the story of Max St. Albans, Marquess of Rotherstone; Rohan Kilburn, the Duke of Warrington and Jordan Lennox, Earl of Falconridge - all members of "The Order" of course. "My Wicked Marquess" features Max St. Albans. At the age of thirteen Max is whisked off to Scotland where he is being trained to become a warrior for "The Order" like so many of his male ancestors before him. Ever since that moment he is dutifully fighting the enemy, the circumstances forcing him to lead a very lonely life where he is not allowed to tell anyone who he really is and what he is really doing. Twenty years later, with his latest mission accomplished and thinking that they have destroyed "The Prometheans" for good, he returns to London in order to hunt for a bride. Due to his mysterious lifestyle society is wary of him, calling him "The Demon Marquess" and so he knows to be fully accepted by them he has to find himself a perfect, spotless wife. Though Miss Daphne Starling is probably not the best candidate for this post Max finds himself instantly interested in her upon learning that she has jilted his childhood nemesis Lord Albert Carew. Being the spy that he is Max can not resist investigating her - and everything that he sees and learns about her strengthens his determination to have her. Daphne is aware of the scandal brewing around her. Having yet another marriage offer turned down she is now openly called a jilt. Then one day, when she is visiting an orphanage located in one of London's most dangerous areas, a handsome drunkard is stumbling out of a brothel and rescues her from ruffians. A few days later she has to learn that the mysterious stranger was actually the infamous Marquess of Rotherstone. She seeks him out to thank him and from the very first moment they are drawn to each other. But even though Daphne seems unable to get him out of her head she is quiet shocked when her father tells her that Rotherstone offered for her - after only one short conversation and without talking to her first! Daphne doesn't want to marry, still she agrees to Max's proposition to spend some time together and to get to know each other. But while she is starting to like him she can not shake off the feeling that there is something Max is holding back and she senses that somehow he is involved in something really dangerous.... The weakness of this book is in my opinion not the story but the characters. Max behaviour and attitude is - in my opinion - absolutely out of place for someone with his past and history. He has lived the past twenty years more or less alone, the need for secrecy making him an outsider. Having lived the life that he has and having seen and experienced all those bad things - shouldn't he be more hardened, more reserved and more uncomfortable in his dealings with society? Yet Foley made a sleek, easy-going charmer out of him who is sweet-talking Daphne into marriage... somehow not fitting. Daphne on the other hand is a heroine like soooooo many others: beautiful beyond words but without any strong distinctions. Even though Foley tries to paint her as a woman with a big heart - helping to establish a new orphanage and all that - I couldn't quiet shake off the feeling that at the end she is nothing but a spoiled brat. Also there are a few loose ends. What happens to the captured Order-warrior Drake will be revealed in one of the next books I presume. The Epilogue is no real Epilogue but rather a Prologue for Foley's next book.... grrrrrrrrrrrr!*** All things considered however it was a nice, easy read that kept me entertained. My recommendation..... for real Gaelen Foley fans is buy this book. You will recognize the typical Foley style when reading it and if you do not set your expectations too high then you shouldn't be disappointed..... for Foley newcomers: I would not necessarily recommend this book. Try "The Duke", "Lady of

Desire", "Lord of Ice" or "His Wicked Kiss" - these are really great books by Foley - better than this one.***

KurzbeschreibungTo restore family honor the Marquess of Rotherstone faces his most dangerous mission finding the perfect bride . . . To London's aristocracy, the Inferno Club is a scandalous society of men no proper young lady would acknowledge. But though they are publicly notorious for pursuing all manner of debauchery, in private they are warriors who would do anything to protect king and country. The Marquess of Rotherstone has decided it's time to restore the family's good name. But as a member of the Inferno Club, he knows there is only one way to redeem himself in Society's eyes: marry a lady of impeccable beauty and breeding, whose reputation is, above all, spotless. Someone quite unlike Daphne Starling. True, she's temptingly lovely, but a jilted suitor has nearly ruined her reputation. Still, Max cannot resist her allure or the challenge of proving London's gossips wrong. He would do anything to win her hand . . . and show that even a wicked marquess can make a perfect husband.
PressestimmenFoleys wonderful romance will appeal to Amanda Quick and Stephanie Laurens fans. (Booklist)
WerbetextFirst is a dark, mysterious but ultimately romantic series by sexy historical romance writer, Gaelen Foley.